

Zeitschrift: Jahrbuch für Philosophie und spekulative Theologie
Band: 26 (1912)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Verlage von **Ferdinand Schöningh** in **Paderborn** ist erschienen und in jeder Buchhandlung zu haben:

Bukowski, Alois, S. I., Die Genugtuung für die Sünde nach der Auffassung der russischen Orthodoxie.

Ein Beitrag zur Würdigung der Lehrunterschiede zwischen der morgenländisch-orthodoxen und der römisch-katholischen Kirche. (Forschungen zur christl. Liter.- u. Dogmengeschichte. XI. Bd. 1. Heft.) 225 Seiten. gr. 8. br. M 6,—. Subskr.-Preis M 5,—.

Schäfer, K. H., Die Ausgaben der Apostolischen Kammer unter Johann XXII.

Nebst den Jahresbilanzen von 1316—1375. Mit darstellender Einleitung. (Vatikanische Quellen zur Geschichte der päpstlichen Hof- und Finanzverwaltung. Herausgegeben von der Görresgesellschaft. II. Band.) 1073 Seiten. Lex.-8. br. M 42,—.

Oberhauser, Dr. J., Das christliche Prinzip der Solidarität und die Genossenschaftsbewegung des Mittelstandes.

Eine Untersuchung der sittlichen Grundlagen und Wirkungen der modernen mittelständischen Genossenschaften. 149 S. gr. 8. br. M 3,00.

In dieser vortrefflichen Schrift bringt Verfasser lediglich die Anwendung des Solidaritätsgedanken auf die Genossenschaftsbewegung des Mittelstandes.

Die gediegene und lehrreiche Arbeit verdient alles Lob.

Stimmen aus Maria-Laach.

Gerade der Alerus kann aus diesem Buche viel Anregung finden für die Belehrung des Volkes über die christlich-sozialen Pflichten.

Ständeordnung.

Jesus Christus.

Apologie seiner Messianität und Gottheit gegenüber der neuesten ungläubigen Jesus-Forschung

von

Dr. P. Hilarin Felder O. M. Cap.

Erster Band:

Das Bewußtsein Jesu.

535 Seiten. gr. 8. Broschiert M 8,50, geb. M 9,70.

Diese christliche Apologie ist die Frucht einer 17jährigen apologetischen Lehr- und ständigen Beschäftigung mit der einschlägigen katholischen und protestantischen Literatur, sowie vielfacher seelsorglicher Berufsarbeit in Priester- und Laienkreisen.

Gegenüber der bedeutend angewachsenen gegnerischen Jesus-Literatur ist katholischerseits bis jetzt auch nicht ein einziges Werk erschienen, das die ganze Menge der apologetischen Probleme umfassend und eingehend behandelt; mit der vorstehenden Erscheinung wird nun eine eingehende, allseitige und methodisch auf der Höhe der heutigen Forschung stehende Apologie Jesu Christi geboten, welche Rücksicht nimmt auf die ganze moderne ungläubige Jesus-Forschung und welche demnach den Dozenten und den Studierenden der Theologie, den Priestern und den gebildeten Laien dienen wird.

Verlag von Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Herdersche Verlags-handlung zu Freiburg im Breisgau.

Soeben sind erschienen und können durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

Lauer, Dr. H., Die Moraltheologie Alberts des Großen

mit besonderer Berücksichtigung ihrer Beziehungen zur Lehre des hl. Thomas. gr. 8°. (XIV u. 372) M 6.—; geb. in Leinw. M 7.—

Das Thema betrifft einen reichhaltigen, für die Geschichte der Moraltheologie und des mittelalterlichen kirchlichen Lebens wichtigen Wissensstoff. Das Lebensbild Alberts, des berühmtesten deutschen Theologen, wie auch dessen Verhältnis zu seinem großen Schüler, dem hl. Thomas von Aquin, erzählt neue Beleuchtung.

Stockums, Dr. W., Die Unveränderlichkeit des natürlichen Sittengesetzes in der scholastischen Ethik.

Repetent am erzbischöfl. Theologen-Konvikt in Bonn,

Eine ethisch-geschichtliche Untersuchung. (Freiburger theol. Studien 4.) gr. 8° (XII u. 166) M 3.—

Wie die führenden Geister der Scholastik, ein hl. Thomas, Duns Scotus, Occam u. a., über Dasein, Umfang und Begründung eines unwandelbaren Sittengesetzes gedacht haben, wird in histor. Reihenfolge zusammengeordnet u. kritisch geprüft.

Soeben ist erschienen:

Dr. Otto Braun,

Privatdozent an der Universität Münster,

Studien zur Bedeutungsforschung

(Beiträge zur Kulturphilosophie als Weltanschauungslehre).

I. Allgemeine Übersicht. Philosophie als Weltanschauungslehre. Hauptrichtungen der gegenwärtigen Kulturbewegung. 49 S. gr. 8. br. M 1,40.

Verlag von Ferdinand Schöningh in Paderborn.

»»»»» **Ein wertvolles, gediegenes Buch.** «««««

Soeben erscheint in elfter Auflage:

Das andere Leben.

Ernst und Trost der christlichen Welt- und Lebensanschauung.

Von

† **Dr. Wilhelm Schneider,** Bischof von Paderborn.

Mit einem Begleitworte von Bischof Dr. Wilhelm v. Keppeler
in Rottenburg.

Brosch. M 6.40, geb. M 7.80.

Unter den Büchern jedes gebildeten Christen darf dieses Belehrung, Trost und Erbauung in großer Fülle bietende Werk einen Ehrenplatz einnehmen.

Verlag von Ferdinand Schöningh in Paderborn.